

Aktuell 2025

März / April

www.lkg-werratal.de

Jahreslosung

Prüft alles
und behaltet
das Gute!

1. Thess. 5,21



Monatsspruch März:

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“ 3. Mose 19, 33

Wie vorausschauend Gott hier spricht. Das Volk Israel steckt noch mitten in der Wüste und bekommt schon Anweisungen, wie es sich im verheißenen Land verhalten soll.

Es ist eine Fülle von Gedanken im 3. Buch Mose dazu zu finden. Auch was wann, wo und wie geopfert werden muss.

Aber Gott hat nicht nur sein Volk im Blick, sondern er sieht auch in das Herz der Menschen, die im Land fremd sind.

Menschen die aus verschiedensten Gründen nicht dort leben, wo sie geboren wurden. Manche ziehen aus beruflichen Gründen in ein fremdes Land um dort zu arbeiten. Manche, weil es ihnen dort gut gefällt. Der eine oder andere auch aus Abenteuerlust. Doch die mit Abstand größte Gruppe zieht in ein fremdes Land aus Not. Die Menschen fliehen vor Hunger, wirtschaftlicher Perspektivlosigkeit oder vor Krieg.

Wir sehen das jeden Tag.

Und Gott sieht das auch.

Das gab es schon immer und wird es wohl bis zur Wiederkunft Jesu immer geben.

Gerade in der aktuellen Diskussion ist diese Aussage besonders spannend.

Und als Menschen, die sich als Kinder Gottes bezeichnen, sollten wir besonders unsere Gedanken und Ein-

stellungen überprüfen.

Ich bin der Meinung, wir könne als Christen nicht in den allgemeinen Krakel mit einstimmen, der gerade durch unser Land geht.

Gerade wir müssen genauer hinschauen und differenzieren.

Und im Vordergrund steht das Wohl der Menschen, denn dieses liegt Gott am Herzen.

Wenn man den Text weiter liest, heißt es:

„34 Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und du sollst ihn lieben wie dich selbst; „

Das erinnert an die Nächstenliebe und an die Geschichte vom barmherzigen Samariter. Hier ist es der Fremdling, der zum Wohltäter wird.

Und bedeutsam ist dann für das Volk Israel, die Begründung:

„denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland. Ich bin der HERR, euer Gott.“

Wie viele unserer Familien kamen nach dem letzten Krieg in unsere Gegend als Fremdlinge?

Bei mir ist es die halbe Verwandtschaft.

Gott beurteilt Menschen nicht nach Herkunft oder nach Nationen.

Und er ermahnt sein Volk hier so an den Menschen zu handeln, wie er an ihnen handelt. Mit seiner unendlichen Liebe und Treue.

Monatsspruch April:

„Brannte nicht unser Herz, da er mit uns redete?“ Lukas 24,32

Aktuelle Informationen

Mitgliederversammlung

Herzlich Einladung zur Mitgliederversammlung am 07.03. um 18 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Offenes Strickcafé

Das offene Strickcafé hat sich inzwischen etabliert, es aber noch Raum für weitere Strick begeisterte.

Do. 13.03., 27.03., 24.04. jeweils

15-17 Uhr in Heimboldshausen

Kontakt:

Elisabeth Hedwig 06624 / 8247

Putzparty

Nach unserem neuen Putzkonzept, gibt es am 14.03. die nächste Putzparty. Wir starten um 17 Uhr und stellen das Haus auf den Kopf.

Im Anschluss gibt es lecker Essen für alle die sich beteiligen.

Gemeindetag

Am So. 23.03. besucht uns der Inspektor des TGB:

Thomas Kretzschmar

Wie im Februar feiern wir mit ihm zusammen Gottesdienst und im Anschluss wollen wir mit ihm über den TGB reden. Dazwischen wird es etwas zu essen geben, so dass alle bestens versorgt sind. Da dieser Kontakt zukunftsweisend ist, wäre es wichtig, wenn ihr zahlreich mit dabei seid.

Wie rede ich über meinen Glauben

Mit diesem Kurs gehen wir in die nächste Rund.

Es geht darum, sprach fähig werden, über das was ich glaube.

Dazu gehört, dass ich mir einerseits bewusst bin, was ich glaube. Und zum anderen lerne es auszudrücken.

Das wollen wir an diesen Abenden üben und reflektieren.

Der Kurs geht über 3 Abende

Start ist am Fr. 11.04. 19 Uhr.

Folgetermine: 25.04. / 02.05. (oder nach Absprache 09.05.)

Dauer jeweils 1 ½ Std.

6 Teilnehmer

Anmeldung bei M. Steffen bis. 19.01.

Familiengottesdienst

Am 29./30.03 ist wieder großer Familiengottesdienst der von den Kindern und Jugendlichen vorbereitet wird. Ladet dazu gerne Kinder, Jugendliche und Familien aus eurem Umfeld ein.



FeierAbend
Osterspecial

Gründonnerstag
17. April 2025
18 Uhr

gemeinsam . GOTT . loben

LKG Werratal
Eisenacher Str. 50, Philippsthal

Wir gratulieren

Rumänienhilfe

Spendenkonten Kinderheim Dobreni, Rumänien

Diakonia e.V.

IBAN: DE94 5206 0410 0008 0110 95 - BIC: GENODEF1EK1

(Verwendungszweck: „Rumänienhilfe“ angeben Spendenquittung möglich!)

Rumänienhilfe (L.Glock) IBAN: DE 35 8206 4088 0000 8081 48

BIC: GENODEF1ESA (Verwendungszweck: Kinderheim Dobreni)

Kinderheim Dobreni IBAN: RO78 RNCB 0196 0277 9577 0002

BIC: RNCBROBU (keine Spendenquittung möglich)

Impressum

Landeskirchliche Gemeinschaft Werratal e.V.

Im Thüringer Gemeinschaftsbund e.V.

Eisenacher Str. 50, 36269 Heimboldshausen

Tel. 06620/ 91 88 072

Web: www.lkg-werratal.de - Mail: info@lkg-werratal.de

1. Vorsitzende der LKG Werratal e.V.:

Tabea Blüthgen Tel 06624/1862

Prediger:

Markus Steffen Tel. 06620/ 91 88 072

m.steffen@lkg-werratal.de

Konten der LKG Werratal e.V.:

IBAN: DE56 5325 0000 0040 0016 12

BIC: HELADEF1HER

Sparkasse Hersfeld-Rotenburg

Die LKG Werratal e. V. ist berechtigt, für Spenden eine steuerlich abzugsfähige Zuwendungsbestätigung auszustellen.

Redaktion: Markus Steffen

Satz und Druck: Markus Steffen